



Diese Pflanze blüht 2023 bei Familie Ulbrich Mitte Januar.

Astrophytum 2

31. Jahrgang – Februar 2023



Informationsblatt der DKG-Ortsgruppe „Astrophytum“ Leipzig e.V.

<https://www.dkg.eu/ortsgruppen/ortsgruppe-leipzig/ortsgruppenmitteilungsblatt-astrophytum/>

Herausgeber: Ortsgruppe „Astrophytum“ Leipzig der Deutschen Kakteen-Gesellschaft. Dieses Blatt erscheint monatlich - soweit Artikel vorrätig sind. Der Preis liegt für OG-Mitglieder bei 0,00 Euro - Spenden zur Deckung der Unkosten, Kritiken und Hinweise werden gern von der Redaktion entgegengenommen.

Redaktion: Dr. Konrad Müller (konrad.mueller.leipzig@gmx.net); Satz und Druck: Dr. Konrad Müller für Mitglieder der OG Astrophytum Leipzig – Interessenten können es als pdf von der Webseite herunterladen.

Nachdruck, auch auszugsweise, ist mit Genehmigung der Redaktion bzw. des Textautors gestattet. Für den Inhalt der einzelnen Beiträge sind die Verfasser verantwortlich. Beiträge und Spenden auf Konto Sparkasse Leipzig:

IBAN: DE 11 8605 5592 1100 0045 52; BIC: WELADE8LXXX

Jahresabschluss 2022 – erst im Januar



Nach einem fast *normalen* Jahr – zumindest für uns Kakteen- und Sukkulente-freunde – fand mit einem gemütlichen Abendessen im Kulturhaus Eutritzsches und der Pflanzentombola das Jahr 2022 für die Ortsgruppe ein schönes Ende. Auch wenn wir nicht in einem abgetrennten Raum saßen, gab es wohl weder am Essen noch an den Tombolagewinnen etwas zu meckern. Im Gegensatz zu den Vortragsveranstaltungen war an diesem Abend mal wieder Zeit für intensive Gespräche, die sich nicht nur um unser gemeinsames Hobby drehten. Insgesamt war es ein schöner Abend. Mit 33 Teilnehmern haben wir auch wieder mal die 30-er Marke überschritten.



Für das kommende Jahr haben wir bereits einen Termin im Dezember und ein Etablissement in Borsdorf gefunden. Um die Kosten etwas zu kontrollieren, zahlen wir dort nur für das Essen. Die Getränke können wir selbst liefern, aber dazu mehr im Herbst.

Text: Konrad Müller Bilder: Steffen Harport

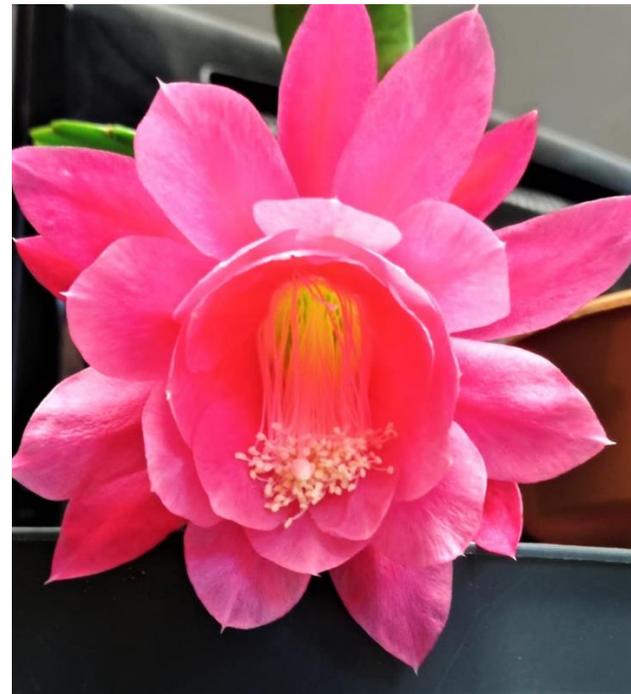
Ungewöhnlich Blütezeiten - Klimawandel?

Einige Arten von der südlichen Halbkugel haben sich trotz der schlechten Lichtbedingungen und der niedrigen Temperaturen nicht umgestellt, sondern sie blühen bei uns regelmäßig im Winter, wie *Eriosyce villosa* (Bild links). Diese Pflanze blüht bei mir regelmäßig zwischen November und März. Ähnlich verhalten sich noch eine Reihe anderer Arten der



Gattung *Eriosyce* (*Neoporteria*).

Gattung *Eriosyce* (*Neoporteria*). Diese Pflanze blüht bei mir regelmäßig zwischen November und März. Ähnlich verhalten sich noch eine Reihe anderer Arten der



Im Gegensatz dazu gibt es in dieser Gattung auch Arten, die wie die meisten südamerikanischen Arten ganz selbstverständlich in unserem Frühling blühen. Diese Arten wachsen in der gleichen Gegend, blühen aber wie in ihrer Heimat im Frühling, z.B. *Eriosyce napina* (Bild links).

Andererseits treten bei mir und anderen Kakteenfreunden in letzter Zeit vermehrt deutlich früher im Jahr erste Blüten auf. Um nur einige von mir beobachteten Blütezeitverschiebungen zu nennen: *Ferocactus latispinus* blühte früher üblicherweise erst zwischen Mitte November und Weihnachten. Häufig sind auch Blüten sitzengeblieben. 2022 ging die erste Blüte bereits Mitte September auf. *Mammillaria hahniana* brachte nicht wie sonst im Februar sondern bereits Mitte Dezember erste Blüten. Der Klimawandel ist wohl doch keine Erfindung der „staatlich koordinierten Lügenpresse“ – oder.....??? Hier sind zwei Beispiele von *Epiphyllum*-hybriden, die normalerweise im Frühjahr blühen. Bei Reinhard Bartsch blühte diese Pflanze (links) zum Jahreswechsel.

Text: Konrad Müller